Aus der Branche

Bibby Financial Services GmbH, Düsseldorf

Der bankenunabhängige Factoring Anbieter konnte in der ersten Jahreshälfte 2018 das angekaufte Forderungsvolumen in Deutschland im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 38 Prozent (1. Halbjahr 2017: 36 Prozent) steigern und somit schneller als der Markt wachsen. Auch beim Income konnte Bibby Financial Services deutlich zulegen mit einem Wachstum um 28 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. „Wir sehen einen steigenden Absicherungsbedarf bei kleinen und mittleren Unternehmen, die trotz robuster Konjunktur oft mit Zahlungsausfällen konfrontiert sind“, sagt Andreas Dehlzeit, Geschäftsführer Markt der Bibby Financial Services GmbH. Im Juni 2018 eröffnete das Unternehmen in Hamburg eine neue Vertriebsniederlassung und ist nach Düsseldorf und Wiesbaden nun an drei Standorten in Deutschland vertreten. Sein internationales Netzwerk hat der Factoring-Anbieter auf Belgien und Malaysia ausgeweitert und ist nun mit 44 Niederlassungen in 14 Ländern Asiens, Europas und Nordamerikas vertreten. Das Unternehmen kauft weltweit mehr als 13 Milliarden Euro Forderungen von rund 10 000 Unternehmen, vorwiegend aus dem Mittelstand, an. ▶ www.bibbyfinancialservices.de

Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e. V., Berlin

Die Leasing-Wirtschaft konnte ihr Neugeschäft mit Ausrüstungsgütern im ersten Halbjahr um 5 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum steigern. Mit einem Wachstum um 13 Prozent entwickelte sich das Leasing-Segment Maschinen für die Produktion besonders positiv. Das Neugeschäft des stärksten Segments im Leasing-Markt, das Pkw-Leasing, steigerte sich in den ersten sechs Monaten um 4 Prozent. Während nach Stückzahl rund 2 Prozent mehr Pkw im ersten Halbjahr geleast wurden als im Vorjahresvergleich, sanken die gewerblichen Neuzulassungen laut Kraftfahrt-Bundesamt um 2 Prozent im gleichen Zeitraum. Auch das IT-Leasing, das über lange Zeit stagnierte oder rote Zahlen beim Wachstum schrieb, steigerte sich im Neugeschäft um 4 Prozent. „Leasing ist für die Unternehmen attraktiver denn je“, sagt Horst Fittler, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands Deutscher Leasing-Unternehmen (BDL). Leasing befördere seit jeher die Einführung und Verbreitung neuer Technologien in die Märkte. Mit ihrem Know-how können die Leasing-Gesellschaften auch für Geschäftsmodelle, die im Zuge der Digitalisierung entstehen, neue Finanzierungs-, Nutzungs- und Serviceangebote entwickeln. Das Geschäftsklima Mobilien-Leasing hingegen kühlte im Juli 2018 spürbar ab: Während die Gesellschaften ihre aktuelle Lage etwas schlechter als im Vormonat bewerteten, stürzten die Werte zur Einschätzung der Geschäftslage für die kommenden sechs Monate ab und erreichten erstmals seit 2012 negative Zahlen. ▶ www.leasingverband.de

Daimler Financial Services AG, Stuttgart

Im zweiten Quartal 2018 setzte das Geschäftsfeld Daimler Financial Services, das für die Mobilitätsangebote innerhalb des Daimler-Konzerns steht, sein Wachstum weiter fort. Weltweit wurden 501 000 neue Leasing- und Finanzierungsverträge im Wert von 18,3 Milliarden Euro geschlossen (plus 2 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum). Das Portfolio von Daimler Financial Services umfasste Ende Juni mehr als 5 Millionen Fahrzeuge; das entspricht einem Vertragsvolumen von 146,7 Milliarden Euro (plus 5 Prozent gegenüber dem Jahresende 2017). Im Versicherungsgeschäft vermittelte Daimler Financial Services im zweiten Quartal 579 000 Verträge (plus 11 Prozent). Noch im ersten Halbjahr 2019 plant die Daimler Financial Services AG zu Daimler Mobility AG umzufirmieren. „Mit der Umbenennung verdeutlichen wir unseren Wandel des Geschäftsfelds zu einem Mobilitätsdienstleister“, sagt Klaus Entenmann, Vorstandsvorsitzender Daimler Financial Services.
▶ www.daimler-financialservices.com

Deutsche Factoring Bank GmbH & Co. KG, Bremen

Der Factoring-Umsatz des zur Deutschen-Leasing-Gruppe gehörenden Spezialinstituts stieg im Geschäftsjahr 2017 von

frank schneider
LEASING-NETZWERK

Stärken
VERNETZEN

frank schneider LEASING-NETZWERK ist ein Beratungsunternehmen, das sich auf den Bedarf der Leasing-/Finanzierungsgesellschaften und deren Fach- und Führungskräfte spezialisiert hat. Eine professionelle Betreuung und die entsprechende Diskretion sind selbstverständlich.

QUALIFIZIERTE
FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE!

LEISTUNGEN:

- Rekrutierung von Fach- und Führungskräften (Rekrutierung PLUS mit zusätzlicher Direktansprache)
- Trainingsmaßnahmen/Schulungen (z.B. Feldtraining „Vertrieb“)

Informieren Sie sich auf unserer Homepage und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Anruf oder E-Mail genügt!

frank schneider LEASING-NETZWERK
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 14
55130 Mainz-Weisenau · Telefon 0 61 31 - 92 11 55
fs@fs-leasing-netzwerk.de · www.fs-leasing-netzwerk.de

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Verlag für Absatzwirtschaft GmbH

15,5 auf 17,1 Milliarden Euro. Schwerpunkt mit einem Anteil von 97,5 Prozent war das Factoring mit Delkredere. Während das Geschäft innerhalb Deutschlands um 11,4 Prozent auf 13,06 Milliarden Euro wuchs, legte das internationale Geschäft um 270 Millionen auf 4,08 Milliarden Euro zu. Der Anteil der internationalen Aktivitäten am Gesamtumsatz liegt bei rund 24 Prozent. „Dass dieses Wachstum mit 10,3 Prozent deutlich über dem Marktdurchschnitt liegt, bewerten wir als Ausdruck des großen Vertrauens unserer Kunden in die Qualität unserer Serviceleistungen", sagt Christian Eymery, Sprecher der Geschäftsführung der Deutschen Factoring Bank. Das 2017 erzielte Ergebnis nach Steuern beträgt 28,3 Millionen Euro und liegt damit 4,0 Millionen Euro über dem Vorjahr. Die bilanzielle Eigenkapitalquote stieg zum Stichtag 31. Dezember 2017 auf 10,8 Prozent. Für das laufende Geschäftsjahr geht die Geschäftsführung „von einer ähnlichen Wachstumsdynamik wie 2017" aus. Wichtigster Wachstumstreiber werde erneut das Neugeschäft sein.
▶ www.deutsche-factoring.de

Grenke AG, Baden-Baden

Der Grenke-Konzern setzte seine dynamische Entwicklung während der ersten sechs Monate seines Jubiläumsjahres 2018 fort: Der Gewinn wurde um 23 Prozent auf 63 Millionen Euro gesteigert. Das Leasing-Neugeschäft wuchs um 23 Prozent auf 1 158 Millionen Euro, Factoring stieg um 18 Prozent auf ein Volumen von rund 236 Millionen Euro und das Neugeschäft im Kreditgeschäft mit kleinen und mittleren Unternehmen steigerte sich um 43 Prozent auf rund 19 Millionen Euro. Das operative Ergebnis übertraf den Vorjahreswert von rund 69 Millionen Euro um 11 Prozent und erreichte 76 Millionen Euro. „Unser seit vielen Jahren bewährtes Geschäftsmodell ist und bleibt hoch profitabel. Hinzu kommt seine Zukunftssicherheit: Wir wenden es auf eine ständig wachsende Zahl neuer Service- und Produktangebote an und vertiefen unsere internationale Marktdurchdringung", sagt Antje Leminsky, Vorstandsvorsitzende der Grenke AG. „Die weitere Digitalisierung entlang der gesamten Wertschöpfungskette eröffnet uns zusätzliche Möglichkeiten." ▶ www.grenke.de

Leaseurope, Brüssel

Das aktuelle Ranking der europäischen Leasing-Anbieter führt Société Générale Equipment Finance mit einem Neugeschäftsvolumen von rund 19,14 Milliarden Euro an und verdrängt damit den Erstplatzierten des Vorjahres BNP Paribas Leasing Solutions mit einem Volumen von 18,26 Milliarden Euro. Für beide Gesellschaften bedeutet dies einen Volumenanstieg gegenüber dem Vorjahr. Rang drei bis sechs bleiben unverändert. Größte deutsche Gesellschaft mit einem Neugeschäftsvolumen in Höhe von 15,28 Milliarden Euro ist Volkswagen Leasing GmbH auf dem dritten Platz. Aufgrund der Nichtteilnahme der französischen Gesellschaft RCI Bank and Services rücken die Plätze sieben bis neun jeweils um einen Rang nach oben. Die norwegische Gesellschaft DNB Finans überflügelt im Neugeschäft 2017 zudem die französische CM-CIC BAIL. Leaseurope, europäischer Dachverband der Leasing-Gesellschaften, erhebt die Daten mittels Umfrage bei insgesamt 72 Leasing-Unternehmen aus 20 Ländern. Mit dem Ranking soll ein jährlicher Überblick über Leasing-Neugeschäftsvolumina und Portfolios der größten Leasing-Gesellschaften in Europa gegeben werden. ▶ www.leaseurope.org

Ranking der europäischen Leasing-Anbieter 2017

Platz	Δ	Unternehmen	Neugeschäft in Europa (in Milliarden Euro)	Land
1	↑	Société Générale Equipment Finance (inkl. ALD Automotive)	19,14	Frankreich
2	↓	BNP Paribas Leasing Solutions (inkl. Arval)	18,26	Frankreich
3	→	Volkswagen Leasing GmbH	15,28	Deutschland
4	→	De Lage Landen International B.V.	10,40	Niederlande
5	→	Deutsche Leasing	8,44	Deutschland
6	→	UniCredit Leasing S.p.A.	6,73	Italien
7	↑	Alphabet International	5,97	Deutschland
8	↑	Nordea Finance	5,52	Schweden
9	↑	Crédit Agricole Leasing & Factoring	5,17	Frankreich
10	↑	DNB Finans	4,36	Norwegen

Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an Leaseurope

Nürnberger Leasing GmbH, Schwaig

Die Nürnberger Leasing (NL) hat 2017 ein kontrahiertes Neugeschäft von 105 Millionen Euro (Vorjahr 101 Millionen Euro) Finanzierungsvolumen abgeschlossen, 70 Prozent resultieren davon aus eigenem Wachstum. „Alle Vertriebsbereiche haben überproportional zugelegt, womit sich die strategischen Maßnahmen der Vorjahre als richtig erwiesen haben", sagt Inhaber und NL-Geschäftsführer Ferdinand Dorn. Dass das Wachstum 2017 vor allem durch die eigene Vertriebsmannschaft erfolgte, war aus Unternehmenssicht für die Profitabilität wichtig bei einem zunehmend schwieriger werdenden Leasing-Geschäft. Zweite

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Verlag für Absatzwirtschaft GmbH

Säule waren Vermittlungen freier Makler. Für das zweite Halbjahr soll eine weitere Leasing-Gesellschaft zugekauft oder deren Leasing-Bestand übernommen werden.
▶ www.nuernberger-leasing.de

Targo Commercial Finance AG, Mainz

Im ersten Halbjahr 2018 konnte Targo Commercial Finance (TCF) den Wachstumskurs fortsetzen: Der Umsatz des Factoring-Anbieters stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017 auf 25 Milliarden Euro (plus 9,6 Prozent). Für das zweite Halbjahr 2018 zeichnet sich eine gute Geschäftsentwicklung ab. „Die Stimmung im Mittelstand ist weiterhin auf einem guten Niveau, die Unternehmen expandieren umfangreich und setzen auf ihre Innovationskraft. Beste Voraussetzungen mit Blick auf die konjunkturelle Lage, um positiv auf die kommenden Monate zu blicken", sagt bisheriger TCF-Vorstandsvorsitzender Joachim Secker. Berthold Rüsing, Vorstand Firmenkunden bei der Targobank, sieht im Factoring einen Wachstumstreiber für den deutschen Mittelstand: „Gerade für mittelständische Unternehmen ist Factoring ein unverzichtbarer Baustein im Finanzierungsmix, da durch Factoring wichtige unternehmerische Handlungsspielräume gewonnen werden." Mit der zum 1. August 2018 erfolgten Firmenverschmelzung von der Targo Commercial Finance AG auf die Targobank AG ergeben sich personelle Änderungen (siehe dazu Personalien). ▶ www.targocf.de

Personalien

Quelle: Sixt Leasing

Die Sixt Leasing SE hat **Dr. Felix Frank** (Foto) als neuen Chief Digital Officer (CDO) und Managing Director Online Retail gewonnen. Ab Jahresbeginn 2019 wird Frank das Online-Geschäft mit den Plattformen sixt-neuwagen.de und autohaus24.de verantworten. Derzeit ist er Vice President Customer Product and Marketing in der Autoscout24-Gruppe, bei der er seit 2012 beschäftigt ist, und verantwortet die operative Geschäftsleitung des digitalen Marktplatzes Autoscout24 sowie die Marketing- und Produktstrategie für das Händler- und Herstellergeschäft.

Quelle: Gefa Bank

Der Bankenfachverband hat auf seiner Mitgliederversammlung am 8. Juni 2018 Ergänzungswahlen zum Vorstand vorgenommen und **Frederik Linthout** (Foto), seit 1. April 2018 Geschäftsführer der Gefa Bank GmbH, einstimmig zum neuen stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden des Bankenfachverbands gewählt. In dieser Funktion folgt er auf **Christian Eymery**, der die Gefa Bank im Februar 2018 verlassen hat und damit aus dem Verbandsvorstand ausgeschieden ist. Der gelernte Bankkaufmann und Diplom-Kaufmann Linthout repräsentiert im Verband den Geschäftsbereich Investitionsfinanzierung. Weitere stellvertretende Vorsitzende des Bankenfachverbands sind **Dr. Hans-Jürgen Cohrs**, BMW Bank GmbH, und **Berthold Rüsing**, Targobank AG.

Quelle: Targo CF

Die Firmenverschmelzung von Targo Commercial Finance AG (TCF), Mainz, auf die Targobank AG, Düsseldorf, erfolgte zum 1. August 2018. Der bisherige Vorstandsvorsitzende **Joachim Secker** (Foto), dessen Vertrag bis Ende Januar 2019 läuft, bevor er in den Ruhestand tritt, wird bis zum Vertragsende als Senior Advisor Unternehmen und Kunden beraten und daher das Factoring-Geschäft nicht mehr operativ leiten. Secker war seit 1992 stellvertretendes Mitglied des Vorstands und wurde 1999 zum Vorstandsvorsitzenden der Heller Bank AG, einem TCF-Vorgängerinstitut, berufen. Mit dem Ausscheiden aus der operativen Führung zum 31. Juli 2018 legt Secker zeitgleich sein Amt als Vorstandsvorsitzender des Deutschen Factoring-Verbands e.V., Berlin, nieder.

Quelle: Santander

Der Aufsichtsrat der Santander Consumer Bank AG, Mönchengladbach, hat **Fernando Silva** (Foto) mit Wirkung zum 1. August 2018 zum Vorstandsmitglied ernannt. Er verantwortet das Filialgeschäft der Santander Consumer Bank in Deutschland sowie die Bereiche Business & Corporate Banking, Investments und Universities Germany. Silva ist seit dem 1. Januar 2016 Generalbevollmächtigter und als Head of Retail & Commercial Banking für Santander in Deutschland tätig.

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Verlag für Absatzwirtschaft GmbH